

Standlicht wiederkehrend defekt

Beitrag von „Aschi“ vom 9. April 2018 um 11:48

Hallo zusammen

Seit ich meine Standlichter bei meinem T1 (V6 TDI, 2009) durch LED ersetzt habe, ist das linke wiederkehrend defekt, was bei LED ja eigentlich nicht der Fall sein sollte. Mir ist auch aufgefallen, dass die hellgraue Halterung für die Birne etwas „braun“ ist. Sieht so aus, als ob die Halterung einmal etwas zu Warm bekommen hat. Das war schon mit der alten W5W Birnen so.

Könnte es sein, dass ich bei diesem Standlicht eine zu hohe Spannung habe und die LED daher immer wieder den Geist aufgibt? Hat jemand eine Idee, was ich prüfen könnte?

Mit bestem Dank für eure Hilfe!

Servus - Aschi

Beitrag von „Todi“ vom 9. April 2018 um 14:43

[Zitat von Aschi](#)

[...]Hat jemand eine Idee, was ich prüfen könnte? [...]

Servus Aschi,

die Spannung kannst du doch recht einfach mit einem Multimeter an der Fassung der Standlichtbirne prüfen. Falls du keines hast solltest du über eine Anschaffung nachdenken - für mich gehört ein Multimeter zur Grundausstattung für "Selberschrauber".

Aber dass diese (nicht zugelassenen) "China-LEDs" keine hohe Lebensdauer haben, verwundert mich nicht. Als Standlichtersatz sind sie immerhin bei Beleuchtung im Dauerbetrieb und ohne ausreichende Wärmeabfuhr sterben die schnell mal den Hitzetod. Dass es bei dir nur einseitig auftritt ist schon etwas merkwürdig - ich würde hier auf einen Wackelkontakt in der Spannungsversorgung tippen. Die LEDs mögen die durch Wackelkontakte verursachten Spannungsspitzen überhaupt nicht...

Ansonsten würde ich mal das Auslesen der Steuergeräte mit einem Diagnosetester empfehlen um eventuelle Fehler der Steuergeräte auszuschließen.

Gruß
Todi

Beitrag von „coala“ vom 9. April 2018 um 14:52

Zitat von Todi

[...] dass diese (nicht zugelassenen) "China-LEDs" keine hohe Lebensdauer haben, verwundert mich nicht. [...] ich würde hier auf einen Wackelkontakt in der Spannungsversorgung tippen. Die LEDs mögen die durch Wackelkontakte verursachten Spannungsspitzen überhaupt nicht... [...]

Servus,

fast aufs Wort so wollte ich beides auch grad schreiben 😄👍👍.

Grüße
Robert

Beitrag von „Aschi“ vom 9. April 2018 um 21:50

Hallo Todi

Danke für deine Antwort. Ein Multimeter hab ich natürlich schon (auch einen Oszi 😊) nur komme ich im eingebauten Zustand schlecht an die Buchse des Standlichtes ran und der Kabelbaum ist auch so kurz, dass ich den „Scheinwerfer“ nur in eingebautem Zustand betreiben kann. Dann muss ich eben einen Adapter basteln...

Mit den China-LEDs bin ich ganz bei dir, nur habe ich als Schweizer auch ein CH-Produkt gekauft. 😊 -> <https://www.carlights.ch/led-1/standlicht-swiss-made/> Ich denke die sind nicht sooo schlecht. Die Hitzeentwicklung kann nicht natürlich von außen nicht beurteilen. Heute Abend war dann die LED wieder an...

Im Fehlerlog:

- 01494 - Lampe für Standlicht links Unterbrechung , sporadisch
- 54571 - Unbekannt Kurzschluss nach Plus

01494 deutet vielleicht auf einen Wackelkontakt hin. Aber was ist 54571 ?

Habt ihr eine Idee, wie ich dem Wackelkontakt auf die Spur komme?

Spannungsvolle Grüße

Aschi

PS: Ich hab da übrigens auf die H/ Philips X-treme Ultinon <https://www.carlights.ch/led-1/abblendl...rnlicht-led/h7/> als Abbieglicht gekauft. Die sind echt der Hammer !!!